

Blätter

Organ der Kommunistischen Partei Deutschlands für Halle-Merseburg

Geheim! kein Verleugern nachmittags. Preis pro Monat 7 Ztr. Durch die Post monatlich 7 Ztr. ohne Zustellungsgebühr. Preis 12-14. Fernruf 1047. Bestelln. 7-5 Uhr. Schriftleitung: Fernruf 1045. Erscheinung 12-1 Uhr

Der Anzeigenpreis beträgt 70 Pf. für den Millimeter Höhe und Breite: 300 Pf. für die Zeile. Anschlagend an den Druckauftrag. Anschlag bis mittags 1 Uhr erbeten. Adress: 1045 Fernruf. Postfachkonto: Postamt 108848. Fernruf Halle

Einzelpreis 40 Pf.

Halle, Donnerstag, den 6. Oktober

1. Jahrgang · Nr. 234

Ludendorff will einen neuen Krieg.

Die deutschen Arbeiter sollen für das Entente-capital bluten.

Am 5. Oktober. Das Berliner „12-Uhr-Blatt“ läßt sich wie folgt melden:
General Ludendorff empfangt den Berliner Vertreter des Neuen Deutschlands und erklärte ihm, daß es seine Ansicht nach nur möglich wäre, Rußland durch eine gemeinsame Expedition Deutschlands, Frankreichs und Englands unter Amerikas Mittelschiff zu retten. Rußland könne es sich um seine militärische Hilfe Amerikas handeln, sondern nur um Befreiung der für Rußland bestimmten Armeen und Nahrungsmitteln, Holzstoffen und Eisenbahnmateriale. Diese Armeen müßten aber vor allen Dingen nicht für ihren eigenen Schutz diese Dinge zu sich führen, sondern auch zur Unterstützung des völlig ausgegangenen russischen Volkes. Amerika habe an einer solchen Eroberung Rußlands besonderes Interesse. Zunächst würde man mit dem Sozialismus fertig werden, von dem sich das russische Volk aus eigenen Kräften nicht befreien könne; damit würde auch die bolschewistische Propaganda in der ganzen Welt erlöschen. Dann aber kann ein normaler Zustand des Welt-handels eintreten, wenn das russische Problem vollkommen gelöst ist. Dadurch würde auch der amerikanische Handel große Vorteile finden; denn Rußland selbst werde nicht in der Lage sein, seine riesigen Naturkräfte selbst auszunutzen. Die Bagdadbahn, Rußland würde für die Vereinigten Staaten einen großen wirtschaftlichen Vorteil bedeuten. Ludendorff glaubt nicht, daß die deutsche Armee in ihrem gegenwärtigen Zustande etwas erreichen könnte, außerdem sei Deutschland seiner Kriegsindebtorie völlig beraubt, so daß es eine solche Armee nicht ausrüsten könnte. Wenn jedoch das deutsche Volk erlöset, daß es gemeinsam mit England und Frankreich eine Expedition nach Rußland unternehmen sollte, würden zahlreiche deutsche Offiziere und Soldaten sich freiwillig melden.

am an diesem Unternehmen teilzunehmen. Auch die Arbeiter würden einen Widerstand leisten; sie sind bereits überzeugt, daß die russischen Arbeiter nur zur Sklaverei verurteilt sind. Die Arbeiter Deutschlands würden einsehen, daß ein solches Unternehmen ein Verstoß gegen die Freiheit ist, und sie würden sich weigern, an demselben teilzunehmen. Ludendorff glaubt, daß sich Deutschland damit nicht abfinden könne. Denn dann würde die deutsche Industrie zugrunde gehen, was ein Unglück für die ganze Welt bedeuten würde. Die Norddeutschen, daß Deutschland einen neuen Krieg gegen Frankreich unternehmen könne, wäre unbegründet. Denn Frankreich besitze eine glänzende angeordnete Armee, mit den modernsten Waffen, die fähig sei, jederzeit alle militärischen Organisationen Deutschlands zu unterdrücken. Außerdem könne die deutsche Armee nicht so rasch mobilisiert werden und würde sofort eine entscheidende Niederlage erleiden. Ludendorff glaubt, daß ein

Kompromiß zwischen Deutschland und Frankreich möglich wäre, wodurch eine große Gefahr für die Zukunft Europas beseitigt wäre. Die Möglichkeit dieses Einverständnisses wäre gegeben, wenn Frankreich sich entschließen könnte, gemeinsam mit Deutschland und England gegen Rußland vorzugehen. Ludendorff äußerte sich auch zur Arbeitslosenfrage und sprach sich in diesem Hinblick sehr pessimistisch aus.

Dieses neue Angebot Ludendorffs an das Entente-capital, deutsches Vorkriegsgeheimnis für die Interessen der Weltbourgeoisie zu offenbaren, ist eine Verhöhnung für die Millionen der deutschen Arbeiterrevolutionen zu einem Sieg gegen das hungernde Ausland, über die deutsche Bourgeoisie läßt nicht von ihrem Verstoß ab, sich durch die Verleumdung gegen Sozialisten und die Verschuldung der Verfallenen Vertragskonventionen und sich zugleich neue Verleumdungen im Ausland zu erschaffen. Aber die Arbeiter werden einen Krieg gegen Sozialisten keinen Widerstand entgegenzusetzen und sich völlig für die Interessen der deutschen und der Entente-bourgeoisie abschließen lassen. Sie wissen, welcher Art die „Freiheit“ ist, die Ludendorff bringen will. Wenn sich schon einmal, dann werden sie zum offenen Kampf für ihre eigenen Interessen, die sich mit denen der russischen Arbeiter decken, greifen.

Die Freiheit aber, mit der sich der Kriegsverbrecher Ludendorff bedeckt, der Ententebourgeoisie die Vorteile des künftigen Arbeiterkampfes für die Arbeiterrevolution anzubieten, muß der Arbeiterklasse eine ernste Mahnung sein, diesen Hochverrat, daß die Arbeiter die „geliebte Sozialrevolution in Deutschland“ durch im Auge zu behalten. Sein Vorschlag für eine Währungsreform, kleinerer Transporte von Kriegsgeldern und Munition, die für das hungernde Ausland, — — — sind die Lösungen des Tages!

Vor einem neuen Krieg am Balkan.

Zurzeit 1. Oktober. Die albanische Frage wird wieder akut und droht ein neues kriegerisches Feuer am Balkan hervorzuwerfen. Albanische Meldungen berichten, daß jugoslawische Armeen die albanische Grenze überschritten und 15 Dörfer zerstört haben. Es wird behauptet, daß die jugoslawischen Armeen in Albanien einfallen, wo die jugoslawischen in Albanien vorgehen, Fortschritte auf Albanien stellen. Griechische Mächte gehen zu versuchen, daß nach die Niederlage in Kleinasien durch einen Sieg in Albanien wieder neu gemacht kann. Charakteristisch ist die Tatsache, daß der serbische Vorkrieg in derselben Zeit stattfindet, in der der englisch-italienische Vertrag Albanien die Grenzen von 1913 garantiert.

Der neue europäische Krieg.

London, 6. Oktober. Bruce erklärte in einer Rede in Newbury, seiner Ansicht nach liege die Gefahr eines zukünftigen Krieges auf dem europäischen Festlande und nicht im Stillen Ozean.

einmal ist, zu nehmen braucht, beurteilt die Tätigkeit des Betriebsrats mit folgendem Satz:
„Am so deutlich wird es, wie mäßigend die Einziehung von Arbeitervertretungen zu den Untersuchungen sein wird, aber nicht von „Arbeitervertretungen“, die den Verrenten in Leuna bei der Ergründung Potemtschischer Dörfer zur Hand gehen.“

Sie ist nicht die Arbeiterkraft, wie die Tätigkeit ihres Betriebsrats von seinen eigenen Parteigenossen eingeschätzt wird.
Wenn die „Vollstreckung“ freier, Jede Umarmung durch lange Verleumdung, jede Schwäche infolge mangelhafter Ernährung, jede Unachtsamkeit infolge übertriebener Gait bei der Arbeit, muß unfehlbar den Grad der Betriebsfähigkeit herabmindern, wenn auch die Wunden sich nicht blutig und sofort zeigen, und dann nichts anderes zu sagen weiß, als daß die Arbeiter den Generalfiskus betriebliehen Folgen, keinen anderen Ausweg weiß, im Gesamtteil noch die Betriebsleistung des Lenauerwerkes beschleunigt, dann stellt auch sie sich mit auf die Seite der Direktion, auf die Seite der Ausbeuter.

50-Stundenwoche in Leuna wegen Arbeitermangel 300 Arbeitslose allein in Halle! Annähernd 400.000 Interaktion der gleichen Arbeitslose in Deutschland! 7-7 vorgeschlagen: Grund des Betriebsmangels ist ein alterter Verrent. Der Arbeitsmangel muß fallen, die Arbeiter müssen länger und intensiver ausgebeutet werden! Ist erst einmal in Leuna die 48-Stundenwoche begraben, dann folgt die gesamte Industrie. Bei der Eisenbahn sind bereits Verrent im Gange.
Die sich höchste Alarmbereitschaft für die gesamte Arbeiterklasse. Das Politbüro muß mit der ganzen Macht seiner Massenorganisations im Internerium gegenüberstellen, zum Schutze des Arbeitsmangels, zur Sicherung seiner Verrent.

Ohne Ministerstempel kein Devisenpump.

Die Antwort des Zentrums und der Demokraten.
Der „Vorwärts“ veröffentlicht die Antwort der Reichstagsfraktion des Zentrums auf die sozialdemokratische Anfrage betreffend eine Koalition mit der USPD. In dem Antwortbriefen heißt es, daß eine Antwort der Zentrumsfraktion erst dann gegeben werden könne, wenn vorher feststehe, ob die Unabhängige sozialdemokratische Partei auch einer solchen Erweiterung der Koalition nach rechts zustimme und ob sie bereit sei, auch ihrerseits die nötigen Voraussetzungen dafür zu schaffen.

Berlin, 6. Oktober. (Eigene Drahtmeldung). Ueber die Antwort des Zentrums und der Demokraten schreibt der heutige „Vorwärts“: „Niemand wird erwarten, daß diese Verleumdungen sich zu einem positiven Ergebnis führen. Die Schwarzfrage der Demokraten nach der unabhängigen Arbeiterrepublik ist zwar heftig, führt aber zum Verhandlungsgegenstand weit ab.“ Der „Vorwärts“ stellt weiter fest: „Unter diesen Umständen ist nicht abzusehen, wie einfach der Sozialdemokrat und den bürgerlichen Parteien eine Einigung über die Verwirklichung der Koalition erzielt werden soll.“

Es brach sich bei dem Ausbruch aller die Ministerstempel weit weniger um ein imadisches Regierungsprogramm, als darum, wie die Goldbesitzer für die Reparationszahlungen zu beschaffen sind. Nach dem „Berliner Tageblatt“ haben sich daher auch die Verhandlungen in der Hauptsache um die Steuerprobleme und damit — im Zusammenhang mit dem Ausbruch der Industrie, der Bankrott und der Landwirtschaft zur Beschaffung von Goldbesitz für die Reparationen gedreht.“ Die Sozialdemokraten haben aber die Erlassung der Goldbesitzer verlangt, aber schon wurde, auch nach dem Bericht des „Berliner Tageblattes“ die Frage aufgeworfen, ob und unter welcher Voraussetzung die Devisen durch die Industrie, Bank und Landwirtschaft bereits als eine Erfindung der Schwärze des Reichsbankens als Ersatz für eine solche Erfindung anzusehen sei.

So wie die Dinge aussehen, werden die Industriellen über Devisen dem Staate nur dann pumpen, wenn die Regierung auf die Verleumdung des Reiches verzichtet. Als Unwürdiger des Staates verlangen die Kapitalisten natürlich für eine sichere Vereinbarung der „Freiheit“ als „Kommunisten“ empfänglich, sich in seiner Arbeitergewalt die Arbeiter bis aufs Letzte ausprellen zu können. In Wirklichkeit ist also der ganze Regierungsstempel nichts anderes, als ein Heilmittel darum, wie hoch der Stimmenskonzern die Ministerstempel und das Schwänzen der Reichsbank durch eine Regierung erreichen bezahlen soll. Da darüber letzten Endes Stimmens selbst die Entscheidung zu fällen hat, wurde der Ausbruch verlangt, um Herrn Dr. Wirth die Möglichkeit zu geben, nach Müller der Führer des Reichsverbandes der deutschen Industrie von ihrer Verleumdung der Regierung in neue Verhandlungen über das Devisenangebot der deutschen Industrie zu verhandeln.

Nach alledem ist ganz klar, daß weder von der SPD, noch von den bürgerlichen Koalitionsparteien das Angebot an die USPD, zum Eintritt in die Regierung, auch nicht ernsthaft in Erwägung gezogen wird. Es sei denn, daß Verleumdung, der sich in einem Reichstheil der „Freiheit“ als „Kommunisten“ empfänglich, sich in seiner Arbeitergewalt bis aufs Letzte ausprellen zu können, ein einseitiger Front muß sich das Proletariat aufzumachen und neben den Rücken führen, die bereit sind, es um einige Ministerstempelportefeuilles zu verkaufen!

Der Achtstundentag ist gefallen!

Die 56-Stundenwoche im Leunaerwerk.

Im Leunaerwerk ist folgende Bekanntmachung angehängt:
Bekanntmachung.
Infolge Arbeitermangel wird bis auf weiteres, ab
Donnerstag, den 8. Oktober 1921,
die 56-Stundenwoche wieder eingeführt.
Leunaerwerk, den 3. Oktober 1921.

Unterdrückt.
Am 1. Oktober fordert der Industriegewerkschafts-Ausschuss die Verleumdung des Achtstundentages und Mehrarbeit, am 8. Oktober wird sie auf dem Leunaerwerk eingeführt.

Die Vertrauensleute, die gesamte Belegschaft waren wegen dieses Entschlusses überaus, da ihnen von irgendwelchen Vorkommnissen nichts bekannt war. Ein Wort hat die Verleumdung über den Betriebsrat vorher davon gesagt, ist ursprünglich der Anschlag erlöschten.
Nun kann man die Berechnung der Mehrstunden verstehen, die die Verleumdung den Betriebsräten aufmachte, nach der nur die Arbeiter in 4 Wochen 56 Mehrstunden gemacht haben. Wenn man als tägliche Mehrarbeit 9 oder gar 10 Stunden annimmt, dann verringern sich allerdings die Mehrstunden oder wenn man, wie schon in einzelnen Fällen früher, an 7 Tagen in der Woche arbeiten läßt.
Die Folgen der 56-Stundenwoche sind unübersehbar. Tagaus, tagein, ohne einen Rubel, müssen die Arbeiter tunen, die übermäßig große Mehrarbeit ist täglich 12 bis 14 Stunden unterworfen. Die Eisenbahnfahrt im überfüllten Wagen 4. Klasse ist keine Annehmlichkeit wie eine Fahrt im Schlafwagen 1. Klasse, in dem Verleumdung fahren, die der Arbeiterkraft die verdrängte Arbeitskraft aufzwingen.
Im die glänzte Konjunktur, den Tiefstand der Ballast ausnutzen zu können, muß mehr produziert werden, die Direktion hat ja schon den Betriebsrätern gegenüber behauptet, daß eben mehr produziert werden muß, um mit dem Auslande konkurrenzfähig bleiben zu

können. Wenn die Arbeiter nicht mehr arbeiten, nicht mehr fertig stellen, dann ist der ausländische Export billiger als der heimische. Der Mehrarbeiterverband hat sich zuerst auf die Gefahren der Afford- und Krämmerarbeit in der Presse hingewiesen. In einer Sitzung der Direktion mit Gewerkschaftsvertretern am 23. August, also schon vor der Oppauer Metallarbeit, dramen die Arbeiter die Verleumdung, die die Gewerkschaftsvertreter wurde damals der Nachweise, daß nicht nur Mehrstunden gemacht wurden, sondern auch Sonntags gearbeitet wurde. Außerdem wurde in dieser Sitzung festgestellt, daß die Aufschichtschicht im engen Einvernehmen mit der Direktion arbeitete. Die Vertrauensleute der Arbeiterzeitung, die gegen Afford- und Krämmerarbeit auspressten, sind die Bekanntheits des Betriebsrates Dan i e l, die Arbeiterkraft wolle das Afford- und Krämmerarbeit, eine Ingebetenheit. Die Gewerkschaften arbeiten auf die Währung der Währungsreform, die Betriebsräte der USPD stellen sich schuldig vor den Verleumdung der Betriebsräte. Wahrheit, es sind herrliche Seiten auf Leuna!

Interne Entschlüsse über die Jubiläre in Leuna sind nicht nur dem gesamten Kapitalisteneigenschaft, sondern auch den die „Ordnung und Ruhe“ stehenden Kleinbürgern der USPD, in die Arbeiter gelassen. In der „Vollstreckung“, die sich richtig zeigen, muß der Arbeiterbewegung mit Zentrum und Zentrum, empfinden die Gewerkschaften und mitunterlichen Jubiläre als eine „Unruhe“ der Arbeiterkraft. Gewiß, wenn die Arbeiterkraft des Leunaerwerkes sich Arbeitsbedingungen erwehren will, bei denen die Sicherheit ihres Lebens nur eingeschrieben garantiert ist, wird es bei dem heutigen brutalen Vorgehen der Betriebsräte nicht ohne „Unruhe“ abgehen. Durch ihre „Unruhe“ und damit aber vielleicht die schmerzliche Ausbeutung eineständlich und dadurch der riesige Profit der Aktionäre getrübt werden und dies darf doch unter keinen Umständen eintreten im Interesse des Arbeiterbewegung. Wahrheit, es sind herrliche Seiten auf Leuna!
Die Berliner „Freiheit“, Zentralrat der USPD, die in ihrer Stellungnahme eine Mäßigkeit auf die „Tätigkeit des Betriebsrats“ nach dem Verrent, die der Betriebsrat Herr Dan i e l



Kommunistische Partei Deutschlands.

Begeleitete für Halle-Merseburg.

Samstag und Sonntag, den 7. Oktober, abends 8 Uhr.

Veranstaltung, die Funktionäre des Bezirks treffen sich um 7 Uhr.

Donnerstag, den 6. Oktober, abends 8 Uhr, im Lokal 'Goldene Spire'.

Freitag, den 7. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Volksparc'.

Sonntag, den 8. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Montag, den 9. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Dienstag, den 10. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Mittwoch, den 11. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Donnerstag, den 12. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Freitag, den 13. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Sonntag, den 14. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Montag, den 15. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Dienstag, den 16. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Mittwoch, den 17. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Donnerstag, den 18. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Freitag, den 19. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Sonntag, den 20. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Montag, den 21. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Dienstag, den 22. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Mittwoch, den 23. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Donnerstag, den 24. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Freitag, den 25. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Sonntag, den 26. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Montag, den 27. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Dienstag, den 28. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Mittwoch, den 29. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Donnerstag, den 30. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Freitag, den 31. Oktober, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Sonntag, den 1. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Montag, den 2. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Dienstag, den 3. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Mittwoch, den 4. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Donnerstag, den 5. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Freitag, den 6. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Sonntag, den 7. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Montag, den 8. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Dienstag, den 9. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Mittwoch, den 10. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Donnerstag, den 11. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Freitag, den 12. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Sonntag, den 13. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Montag, den 14. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Dienstag, den 15. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Mittwoch, den 16. November, abends 8 Uhr, im 'Deutschen Hause'.

Leipziger Strasse 88

Fernruf 1224

Fernruf 1224



Ab morgen, Freitag, den 7. Oktober 1921:

Aufregend Sensationell Spannend



Justitia

Die stärkste Frau der Welt.

Sensationell, ausländischer Abenteuer-Film in 6 unerreicht pack. Akten.

Unbedingt der Gipfel aller Sensationen ist Justitia, die Frau mit übermenschlich zu nennenden Kräften; verblüffend und fabelhaft, wie sie die tollkühnsten und gewagtesten Abenteuer, rasenden Fahrten in brennend Auto, Kämpfe geg. Uebermacht auf hoher Brücke kaltblütig besteht.

Professor Rehbein entführt seine Braut.

Lastspiel mit Leo Peukert.

Die sensationelle Aktualität:

Die grossen Berliner Automobil-Rennen.

Spannende Rennkämpfe, Sensationelle Rekorde, überraschende Nebenaufnahmen in den gefährlichen Kurven. Alle Momente des Rennens sind festgehalten durch 20 Operateure. Alleiniges Ausführungsrecht der Ufa.

Beginn: Sonntags 3 Uhr, wochentags 4 Uhr.

Alte Promenade 11a

Fernruf 5738

Fernruf 5738

Ab morgen, Freitag, den 7. Oktober 1921:

Der grosse amerikanische Film

Der Schrecken d. weissen Hölle.

Drama aus Alaskas Schneefeldern in 5 Akten.

Vorführung: 4.50 7.00 9.20.

Der Kampf um die Heimat.

Ein erschütterndes Dokument deutscher Not in Oberschlesien.

2 Akte mit

Margit Barnay, Wilh. Diegelmann, Adalbert v. Silettow, Richard Kirsch, Frau Strassmann-Witt.

Der Film ist vom Auswärtigen Amt sowie von der Reichsregierung begünstigt.

Vorführung: 4.10 6.20 8.30

Die neuesten Wochenberichte.

Beginn: Sonntags 3 Uhr, wochentags 4 Uhr.

Zentralverband der Zimmerer.

Zahlfelle Halle a. d. S.

Freitag, den 7. Oktober 1921, abends 8 Uhr (nach Herbstferien), im 'Volksparc'.

Außerordentliche Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung:

- 1. Bericht von den stattgefundenen Verhandlungen vor dem Bezirksparlament am 5. Oktober und unsere Stellung dazu.
2. Der gegenwärtige Stand der Betriebsfrage.
3. Verbandangelegenheiten.

Politisches Geschehen ist Pflicht.

Termin: Freitag, den 7. Oktober 1921, abends 8 Uhr.

Für Flechten-Kranke!

Knoten-, Ring-, Eiter- und Barthaare, auch veraltete Leiden, heile ich mit Garantie in meinem vielbewährten Flechtenheilmittel in 8-14 Tagen.

Dr. med. H. Schmidt, G. m. b. H., Berlin NW 69, Kirohstraße 24.

Geschlechtskranke!

Drei belehrende Hefen à 1 Mark.

1. Havarieheilmittel (frisch und alt) mit Anhang: Weisses der Frau. 2. Syphilis und ihre Heilung ohne giftige Einspritzungen. 3. Mannschwäche.

Dr. med. H. Schmidt, G. m. b. H., Berlin NW 69, Kirohstraße 24.

Auf zum Schlachtfest!

Freitag und Sonnabend von früh 10 Uhr an: Frisches Weißfleisch sowie alle Sorten frische Würst und ff. Brotwürste.

Sonntag früh ab 10 Uhr: Frühgeschoppen, verbunden mit Weißfleisch- und Pöbelschneisen.

Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt. Meine Freunde und Gönner lade ich hierdurch herzlich ein.

A. Brinkmann (Ersd Gärtners Restaurant) Delfauer Straße (gegenüber der Kantine).

Chlorodont gegen üblen Mundgeruch

Jahrelange Flußm...

Es lohnt sich bevor Sie Ihre Einkäufe machen, den weitesten Weg zu unternehmen, um die Preise zu vergleichen.

- Barthent-Hemden 48,- 45,- 42,- 39,- 32,-
Unterhosen 36,- 30,- 27,- 24,- 9,50
Jagdwesten 68,- 56,- 48,- 45,-
Frauen-Unterrocke 52,- 45,- 38,- 29,-
Damen-Hemden 30,- 30,- 27,- 24,-
Damen-Beinkleider 39,- 34,- 28,- 24,-
Schlafdecken 05,- 38,- 32,- 27,-
Handtücher 15,- 12,- 10,- 8,50
Wischtücher 8,50 7,0 5,50 4,50
Wolle 14,50 12,- 10,50 8,-
Maschinen-Garn 5 Rollen 10,-
Für Händler billige Einkaufspreise.
Gelegenheits-Kaufhaus, Schmeerstraße 5, 1 Tr.

Makulatur

Verlag des 'Klassenkampfes'.

Burg-Theater Bestie im Menschen

6 Akte (2500 Meter) Liebes- und aufregende Eisenbahn-geschichte nach einem 8497 Zola-Roman.

Walhalla Lichtspiel-Theater

7. bis 13. Oktober 1921: 7 große Operetten-Tage 7



Ada Svedin

als Mia Mand in der großen Ausstattungs-Film-Operette

Miß Denus

6 Akte. von 6 Akte. Ludwig Czerny und Georg Okonkowski.

Musik von Hans Ailbott und Tilmor Springefeld.

Herr Kapellmeister Otto Caspar v. Rembrandt-Theater, Amsterdam

Persönliche Mitwirkung erstklassiger Gesangskünstler: Fr. Ernestine Caspar-Harden, Rembrandt-Theater, Amsterdam

Fraulein Ausbach, Komische Oper, Berlin. Herr Erich Mantley, Neues Operetten-Theater, Berlin.

Herr Fred Destal, Komische Oper, Berlin.

Weitere Hauptdarsteller: Charles Willy Kayser, Manny Ziener, Hans Wassmann.

Vorführung: Wochentags 4.50 u. 8.10 Uhr. Sonntags ab 3 Uhr.

Während der Gesänge bleiben die Eingänge geschlossen! Außerdem: Ein vorzügliches Beiprogramm.

Licht-Spiele.

Ab morgen Freitag:

2 Erstaufführungen :: Das glänzende Doppelprogramm!

Der erwartete 2. Teil des Abenteuerfilms

Der Silberkönig

II. TEIL

Der Mann der Tat.

In den Hauptrollen die beiden sympathischen Darsteller

Bruno Kastner u. Fritz Schulz.

Uebertrifft an Handlung und Spannung bei weitem den I. Teil

Möglichkeit die Nachmittagsvorstellung zu besuchen.

Beginn: Wochentags 4.00 6.15 8.25 Uhr. Montags 3.00 4.50 6.40 8.30 Uhr.

Das Glück d. Irren

oder

Die Tochter der Dirne.

Ein Sitten- und Lebensbild von äusserst erhebender und tiefgreifender Handlung in 5 Akten.

In der Hauptrolle

Marija Leiko.

Man bittet nach Möglichkeit die Nachmittagsvorstellung zu besuchen.

Beginn: Wochentags 4.00 6.15 8.25 Uhr. Montags 3.00 4.50 6.40 8.30 Uhr.

Aus der Provinz.

Weiteres in erster Zeit.

In seiner Ausgabe vom 4. Oktober bringt das „Eisler Tageblatt“ das Reis- und Wagenbild der Mansfelder Grubenarbeiter unter der Überschrift: „Offenlieber Beweis gegen den Kapitalismus“ ergiebige Mitteilungen über die Schicksale unserer Volksgenossen. Wir sind überzeugt, daß wir mit dem Ausdruck der Notia unter Leuten einige heitere Minuten bereiten. Die Zeitung schreibt:

„Wir sind von einer überaus genüsslich außerordentlich gut informierten Persönlichkeit erfahren, daß die Sowjetregierung bei der Währungsreform ihre Hand im Spiel. Man mag werden von der Sowjetregierung große Mengen in fremder Währung in Verkehr gebracht, die in Rußland hergestellt ist und die so gefälscht in allen Weltteilen untergebracht wird, daß die Währungsreform nur äußerst schwer erkennbar sind. Das von der Sowjetregierung mit ungeheuren Kosten unterhalten, die ganze Welt umfassende Organisationsnetz arbeitet hauptsächlich in dieser Richtung, um miteinander sämtliche Währungen in der Welt zum Einfluß zu bringen. Beginnend von den Rußland anliegenden Ländern, die in ihrer Währung schon fast vollständig ruiniert sind, ist gegenwärtig die Währungsreform von den Sowjets am stärksten begünstigt, aber auch von italienischen, spanischen, griechischen und belgischen Banken und englischen Bankhäusern. Diese Summen von in Rußland hergestellten Fälschungen untergebracht. Aber auch der Dollar ist hauptsächlich für Finanzierung der russischen Organisation für die Weltrevolution nicht unbenutzt geblieben. Die Währungsreform geht dahin, das Geld ihrer Währungen ganz nahe zu sein und in den Währungsreform durch dann auch die Währungsreform zu können, indem sie dieselben Methoden anwenden. Die Unterbringung der Währungsreform wird durch jeden Rußland die Währungsreform eines jeden Landes nämlich gefördert wird und so dem Rußland einen großen Nutzen bringt. Die Währungsreform wird durch jeden Rußland die Währungsreform eines jeden Landes nämlich gefördert wird und so dem Rußland einen großen Nutzen bringt. Die Währungsreform wird durch jeden Rußland die Währungsreform eines jeden Landes nämlich gefördert wird und so dem Rußland einen großen Nutzen bringt.“

„Es wird von uns im Grunde niemand verlangen können, daß wir uns mit diesem blühenden Wahn weiter abgeben. Aber wir ziehen es auch für notwendig, an Hand dieses Beispiels zu zeigen, wie die Währungsreform die Währungsreform eines jeden Landes nämlich gefördert wird und so dem Rußland einen großen Nutzen bringt.“

In alle Ortsgruppen der Kommunistischen Partei und Jugend!

Genossen! Vor wenigen Tagen lag in Halle der 6. Parteitag der Kommunistischen Jugend Deutschlands. Die Beschlüsse desselben, besonders in der Frage der Zusammenarbeit zwischen Jugend und Partei, sind bereits bekannt. Die Durchführung der Beschlüsse ist in dieser Beziehung zu leisten ist, soll auf den nächsten Sonntag, dem 9. Oktober, stattfinden werden. Unseren unter allen Familien Jugendgruppen, welche wir mit Selbstverständlichkeit erwarten, machen wir alle Parteigenossen auf unsere Zusammenkünfte aufmerksam. Hierher da, wo noch keine Jugendgruppen bestehen, müssen die Genossen der Partei ein jüngeres Mitglied aus ihrem Kreise zur Konferenz delegieren.

Unterbesitz Sangerhausen: Sonntag früh pünktlich 9 Uhr in Sangerhausen im „Smilke“ ankommen. Delegierten melden sich bei den Genossen Will Müll. Eintrittsbeitrag 0,10.

Unterbesitz Mansfelder See- und Gebirgsreis: Sonntag früh pünktlich 9 Uhr im „Wolfskranz“ zu Eisleben. In alle Orte des Mansfeldersees, wo früher eine Jugendgruppe bestand, ersucht besonders der Auf. Vertreter zu entsenden.

Unterbesitz Weitzenfeld: Sonntag früh 9 Uhr in Leuznau im Restaurant zum „Gärtchen“ ankommen. Delegierten melden sich bei der kassierende Genossin der SPD, in unserem Unterbesitz vereinigen.

Unterbesitz Mittelfeld: Sonntag früh 9 Uhr im Restaurant „Mühlbismarck“ zu Witterfeld. Unsere Gruppen laden wir ein, bei der Besprechung am 9. Oktober, zu unserem Elternabend für Sowjet-Rußland am 10. Oktober, teilzunehmen. Ankommen melden sich bei dem Genossen Reich, Witterfeld 10.

Unterbesitz Wittenberg: Sonntag früh 9 Uhr in Freudenberg Lokal in Wittenberg.

Genossen! Wir machen nochmals auf die Wichtigkeit der Konferenzen aufmerksam. Deshalb muß alles eilen.

Die Unterbesitzleistungen und die Besprechungen der K.

Sammelstellen der Reichsgewerkschaftszentrale.

Callung der Besprechungen der SPD, Halle-Merseburg.

4. 10. 231 90 271, 222 106 271, 225 42 271, 226 45 271, 227 170 271, 228 54 271, 229 58 271, 230 104 271, 234 71 271, 229 50 271, 226 50 271, 227 0 271, 228 0 271, 229 55 271, 230 1 271, 231 189 271, 232 45 271, 233 245 271, 234 82 271, 235 101 271, 236 0 271, 237 0 271, 238 0 271, 239 0 271, 240 0 271, 241 0 271, 242 0 271, 243 0 271, 244 0 271, 245 0 271, 246 0 271, 247 0 271, 248 0 271, 249 0 271, 250 0 271, 251 0 271, 252 0 271, 253 0 271, 254 0 271, 255 0 271, 256 0 271, 257 0 271, 258 0 271, 259 0 271, 260 0 271, 261 0 271, 262 0 271, 263 0 271, 264 0 271, 265 0 271, 266 0 271, 267 0 271, 268 0 271, 269 0 271, 270 0 271, 271 0 271, 272 0 271, 273 0 271, 274 0 271, 275 0 271, 276 0 271, 277 0 271, 278 0 271, 279 0 271, 280 0 271, 281 0 271, 282 0 271, 283 0 271, 284 0 271, 285 0 271, 286 0 271, 287 0 271, 288 0 271, 289 0 271, 290 0 271, 291 0 271, 292 0 271, 293 0 271, 294 0 271, 295 0 271, 296 0 271, 297 0 271, 298 0 271, 299 0 271, 300 0 271, 301 0 271, 302 0 271, 303 0 271, 304 0 271, 305 0 271, 306 0 271, 307 0 271, 308 0 271, 309 0 271, 310 0 271, 311 0 271, 312 0 271, 313 0 271, 314 0 271, 315 0 271, 316 0 271, 317 0 271, 318 0 271, 319 0 271, 320 0 271, 321 0 271, 322 0 271, 323 0 271, 324 0 271, 325 0 271, 326 0 271, 327 0 271, 328 0 271, 329 0 271, 330 0 271, 331 0 271, 332 0 271, 333 0 271, 334 0 271, 335 0 271, 336 0 271, 337 0 271, 338 0 271, 339 0 271, 340 0 271, 341 0 271, 342 0 271, 343 0 271, 344 0 271, 345 0 271, 346 0 271, 347 0 271, 348 0 271, 349 0 271, 350 0 271, 351 0 271, 352 0 271, 353 0 271, 354 0 271, 355 0 271, 356 0 271, 357 0 271, 358 0 271, 359 0 271, 360 0 271, 361 0 271, 362 0 271, 363 0 271, 364 0 271, 365 0 271, 366 0 271, 367 0 271, 368 0 271, 369 0 271, 370 0 271, 371 0 271, 372 0 271, 373 0 271, 374 0 271, 375 0 271, 376 0 271, 377 0 271, 378 0 271, 379 0 271, 380 0 271, 381 0 271, 382 0 271, 383 0 271, 384 0 271, 385 0 271, 386 0 271, 387 0 271, 388 0 271, 389 0 271, 390 0 271, 391 0 271, 392 0 271, 393 0 271, 394 0 271, 395 0 271, 396 0 271, 397 0 271, 398 0 271, 399 0 271, 400 0 271, 401 0 271, 402 0 271, 403 0 271, 404 0 271, 405 0 271, 406 0 271, 407 0 271, 408 0 271, 409 0 271, 410 0 271, 411 0 271, 412 0 271, 413 0 271, 414 0 271, 415 0 271, 416 0 271, 417 0 271, 418 0 271, 419 0 271, 420 0 271, 421 0 271, 422 0 271, 423 0 271, 424 0 271, 425 0 271, 426 0 271, 427 0 271, 428 0 271, 429 0 271, 430 0 271, 431 0 271, 432 0 271, 433 0 271, 434 0 271, 435 0 271, 436 0 271, 437 0 271, 438 0 271, 439 0 271, 440 0 271, 441 0 271, 442 0 271, 443 0 271, 444 0 271, 445 0 271, 446 0 271, 447 0 271, 448 0 271, 449 0 271, 450 0 271, 451 0 271, 452 0 271, 453 0 271, 454 0 271, 455 0 271, 456 0 271, 457 0 271, 458 0 271, 459 0 271, 460 0 271, 461 0 271, 462 0 271, 463 0 271, 464 0 271, 465 0 271, 466 0 271, 467 0 271, 468 0 271, 469 0 271, 470 0 271, 471 0 271, 472 0 271, 473 0 271, 474 0 271, 475 0 271, 476 0 271, 477 0 271, 478 0 271, 479 0 271, 480 0 271, 481 0 271, 482 0 271, 483 0 271, 484 0 271, 485 0 271, 486 0 271, 487 0 271, 488 0 271, 489 0 271, 490 0 271, 491 0 271, 492 0 271, 493 0 271, 494 0 271, 495 0 271, 496 0 271, 497 0 271, 498 0 271, 499 0 271, 500 0 271, 501 0 271, 502 0 271, 503 0 271, 504 0 271, 505 0 271, 506 0 271, 507 0 271, 508 0 271, 509 0 271, 510 0 271, 511 0 271, 512 0 271, 513 0 271, 514 0 271, 515 0 271, 516 0 271, 517 0 271, 518 0 271, 519 0 271, 520 0 271, 521 0 271, 522 0 271, 523 0 271, 524 0 271, 525 0 271, 526 0 271, 527 0 271, 528 0 271, 529 0 271, 530 0 271, 531 0 271, 532 0 271, 533 0 271, 534 0 271, 535 0 271, 536 0 271, 537 0 271, 538 0 271, 539 0 271, 540 0 271, 541 0 271, 542 0 271, 543 0 271, 544 0 271, 545 0 271, 546 0 271, 547 0 271, 548 0 271, 549 0 271, 550 0 271, 551 0 271, 552 0 271, 553 0 271, 554 0 271, 555 0 271, 556 0 271, 557 0 271, 558 0 271, 559 0 271, 560 0 271, 561 0 271, 562 0 271, 563 0 271, 564 0 271, 565 0 271, 566 0 271, 567 0 271, 568 0 271, 569 0 271, 570 0 271, 571 0 271, 572 0 271, 573 0 271, 574 0 271, 575 0 271, 576 0 271, 577 0 271, 578 0 271, 579 0 271, 580 0 271, 581 0 271, 582 0 271, 583 0 271, 584 0 271, 585 0 271, 586 0 271, 587 0 271, 588 0 271, 589 0 271, 590 0 271, 591 0 271, 592 0 271, 593 0 271, 594 0 271, 595 0 271, 596 0 271, 597 0 271, 598 0 271, 599 0 271, 600 0 271, 601 0 271, 602 0 271, 603 0 271, 604 0 271, 605 0 271, 606 0 271, 607 0 271, 608 0 271, 609 0 271, 610 0 271, 611 0 271, 612 0 271, 613 0 271, 614 0 271, 615 0 271, 616 0 271, 617 0 271, 618 0 271, 619 0 271, 620 0 271, 621 0 271, 622 0 271, 623 0 271, 624 0 271, 625 0 271, 626 0 271, 627 0 271, 628 0 271, 629 0 271, 630 0 271, 631 0 271, 632 0 271, 633 0 271, 634 0 271, 635 0 271, 636 0 271, 637 0 271, 638 0 271, 639 0 271, 640 0 271, 641 0 271, 642 0 271, 643 0 271, 644 0 271, 645 0 271, 646 0 271, 647 0 271, 648 0 271, 649 0 271, 650 0 271, 651 0 271, 652 0 271, 653 0 271, 654 0 271, 655 0 271, 656 0 271, 657 0 271, 658 0 271, 659 0 271, 660 0 271, 661 0 271, 662 0 271, 663 0 271, 664 0 271, 665 0 271, 666 0 271, 667 0 271, 668 0 271, 669 0 271, 670 0 271, 671 0 271, 672 0 271, 673 0 271, 674 0 271, 675 0 271, 676 0 271, 677 0 271, 678 0 271, 679 0 271, 680 0 271, 681 0 271, 682 0 271, 683 0 271, 684 0 271, 685 0 271, 686 0 271, 687 0 271, 688 0 271, 689 0 271, 690 0 271, 691 0 271, 692 0 271, 693 0 271, 694 0 271, 695 0 271, 696 0 271, 697 0 271, 698 0 271, 699 0 271, 700 0 271, 701 0 271, 702 0 271, 703 0 271, 704 0 271, 705 0 271, 706 0 271, 707 0 271, 708 0 271, 709 0 271, 710 0 271, 711 0 271, 712 0 271, 713 0 271, 714 0 271, 715 0 271, 716 0 271, 717 0 271, 718 0 271, 719 0 271, 720 0 271, 721 0 271, 722 0 271, 723 0 271, 724 0 271, 725 0 271, 726 0 271, 727 0 271, 728 0 271, 729 0 271, 730 0 271, 731 0 271, 732 0 271, 733 0 271, 734 0 271, 735 0 271, 736 0 271, 737 0 271, 738 0 271, 739 0 271, 740 0 271, 741 0 271, 742 0 271, 743 0 271, 744 0 271, 745 0 271, 746 0 271, 747 0 271, 748 0 271, 749 0 271, 750 0 271, 751 0 271, 752 0 271, 753 0 271, 754 0 271, 755 0 271, 756 0 271, 757 0 271, 758 0 271, 759 0 271, 760 0 271, 761 0 271, 762 0 271, 763 0 271, 764 0 271, 765 0 271, 766 0 271, 767 0 271, 768 0 271, 769 0 271, 770 0 271, 771 0 271, 772 0 271, 773 0 271, 774 0 271, 775 0 271, 776 0 271, 777 0 271, 778 0 271, 779 0 271, 780 0 271, 781 0 271, 782 0 271, 783 0 271, 784 0 271, 785 0 271, 786 0 271, 787 0 271, 788 0 271, 789 0 271, 790 0 271, 791 0 271, 792 0 271, 793 0 271, 794 0 271, 795 0 271, 796 0 271, 797 0 271, 798 0 271, 799 0 271, 800 0 271, 801 0 271, 802 0 271, 803 0 271, 804 0 271, 805 0 271, 806 0 271, 807 0 271, 808 0 271, 809 0 271, 810 0 271, 811 0 271, 812 0 271, 813 0 271, 814 0 271, 815 0 271, 816 0 271, 817 0 271, 818 0 271, 819 0 271, 820 0 271, 821 0 271, 822 0 271, 823 0 271, 824 0 271, 825 0 271, 826 0 271, 827 0 271, 828 0 271, 829 0 271, 830 0 271, 831 0 271, 832 0 271, 833 0 271, 834 0 271, 835 0 271, 836 0 271, 837 0 271, 838 0 271, 839 0 271, 840 0 271, 841 0 271, 842 0 271, 843 0 271, 844 0 271, 845 0 271, 846 0 271, 847 0 271, 848 0 271, 849 0 271, 850 0 271, 851 0 271, 852 0 271, 853 0 271, 854 0 271, 855 0 271, 856 0 271, 857 0 271, 858 0 271, 859 0 271, 860 0 271, 861 0 271, 862 0 271, 863 0 271, 864 0 271, 865 0 271, 866 0 271, 867 0 271, 868 0 271, 869 0 271, 870 0 271, 871 0 271, 872 0 271, 873 0 271, 874 0 271, 875 0 271, 876 0 271, 877 0 271, 878 0 271, 879 0 271, 880 0 271, 881 0 271, 882 0 271, 883 0 271, 884 0 271, 885 0 271, 886 0 271, 887 0 271, 888 0 271, 889 0 271, 890 0 271, 891 0 271, 892 0 271, 893 0 271, 894 0 271, 895 0 271, 896 0 271, 897 0 271, 898 0 271, 899 0 271, 900 0 271, 901 0 271, 902 0 271, 903 0 271, 904 0 271, 905 0 271, 906 0 271, 907 0 271, 908 0 271, 909 0 271, 910 0 271, 911 0 271, 912 0 271, 913 0 271, 914 0 271, 915 0 271, 916 0 271, 917 0 271, 918 0 271, 919 0 271, 920 0 271, 921 0 271, 922 0 271, 923 0 271, 924 0 271, 925 0 271, 926 0 271, 927 0 271, 928 0 271, 929 0 271, 930 0 271, 931 0 271, 932 0 271, 933 0 271, 934 0 271, 935 0 271, 936 0 271, 937 0 271, 938 0 271, 939 0 271, 940 0 271, 941 0 271, 942 0 271, 943 0 271, 944 0 271, 945 0 271, 946 0 271, 947 0 271, 948 0 271, 949 0 271, 950 0 271, 951 0 271, 952 0 271, 953 0 271, 954 0 271, 955 0 271, 956 0 271, 957 0 271, 958 0 271, 959 0 271, 960 0 271, 961 0 271, 962 0 271, 963 0 271, 964 0 271, 965 0 271, 966 0 271, 967 0 271, 968 0 271, 969 0 271, 970 0 271, 971 0 271, 972 0 271, 973 0 271, 974 0 271, 975 0 271, 976 0 271, 977 0 271, 978 0 271, 979 0 271, 980 0 271, 981 0 271, 982 0 271, 983 0 271, 984 0 271, 985 0 271, 986 0 271, 987 0 271, 988 0 271, 989 0 271, 990 0 271, 991 0 271, 992 0 271, 993 0 271, 994 0 271, 995 0 271, 996 0 271, 997 0 271, 998 0 271, 999 0 271, 1000 0 271, 1001 0 271, 1002 0 271, 1003 0 271, 1004 0 271, 1005 0 271, 1006 0 271, 1007 0 271, 1008 0 271, 1009 0 271, 1010 0 271, 1011 0 271, 1012 0 271, 1013 0 271, 1014 0 271, 1015 0 271, 1016 0 271, 1017 0 271, 1018 0 271, 1019 0 271, 1020 0 271, 1021 0 271, 1022 0 271, 1023 0 271, 1024 0 271, 1025 0 271, 1026 0 271, 1027 0 271, 1028 0 271, 1029 0 271, 1030 0 271, 1031 0 271, 1032 0 271, 1033 0 271, 1034 0 271, 1035 0 271, 1036 0 271, 1037 0 271, 1038 0 271, 1039 0 271, 1040 0 271, 1041 0 271, 1042 0 271, 1043 0 271, 1044 0 271, 1045 0 271, 1046 0 271, 1047 0 271, 1048 0 271, 1049 0 271, 1050 0 271, 1051 0 271, 1052 0 271, 1053 0 271, 1054 0 271, 1055 0 271, 1056 0 271, 1057 0 271, 1058 0 271, 1059 0 271, 1060 0 271, 1061 0 271, 1062 0 271, 1063 0 271, 1064 0 271, 1065 0 271, 1066 0 271, 1067 0 271, 1068 0 271, 1069 0 271, 1070 0 271, 1071 0 271, 1072 0 271, 1073 0 271, 1074 0 271, 1075 0 271, 1076 0 271, 1077 0 271, 1078 0 271, 1079 0 271, 1080 0 271, 1081 0 271, 1082 0 271, 1083 0 271, 1084 0 271, 1085 0 271, 1086 0 271, 1087 0 271, 1088 0 271, 1089 0 271, 1090 0 271, 1091 0 271, 1092 0 271, 1093 0 271, 1094 0 271, 1095 0 271, 1096 0 271, 1097 0 271, 1098 0 271, 1099 0 271, 1100 0 271, 1101 0 271, 1102 0 271, 1103 0 271, 1104 0 271, 1105 0 271, 1106 0 271, 1107 0 271, 1108 0 271, 1109 0 271, 1110 0 271, 1111 0 271, 1112 0 271, 1113 0 271, 1114 0 271, 1115 0 271, 1116 0 271, 1117 0 271, 1118 0 271, 1119 0 271, 1120 0 271, 1121 0 271, 1122 0 271, 1123 0 271, 1124 0 271, 1125 0 271, 1126 0 271, 1127 0 271, 1128 0 271, 1129 0 271, 1130 0 271, 1131 0 271, 1132 0 271, 1133 0 271, 1134 0 271, 1135 0 271, 1136 0 271, 1137 0 271, 1138 0 271, 1139 0 271, 1140 0 271, 1141 0 271, 1142 0 271, 1143 0 271, 1144 0 271, 1145 0 271, 1146 0 271, 1147 0 271, 1148 0 271, 1149 0 271, 1150 0 271, 1151 0 271, 1152 0 271, 1153 0 271, 1154 0 271, 1155 0 271, 1156 0 271, 1157 0 271, 1158 0 271, 1159 0 271, 1160 0 271, 1161 0 271, 1162 0 271, 1163 0 271, 1164 0 271, 1165 0 271, 1166 0 271, 1167 0 271, 1168 0 271, 1169 0 271, 1170 0 271, 1171 0 271, 1172 0 271, 1173 0 271, 1174 0 271, 1175 0 271, 1176 0 271, 1177 0 271,

Genossen kauft nur bei unseren Inserenten!

Jetzt hab' ich's!



Damen-Hüte
 Velourettes in allen Farben . von Mark **30⁰⁰** an
 Elegante Sportformen von Mark **48⁰⁰** an
 Zylinder-Plüsch von Mark **88⁰⁰** an
 Velour-Hüte von Mark **120⁰⁰** an

Herren-Hüte
 Weich-Hüte von Mark **38⁰⁰** an
 Haar-Hüte von Mark **88⁰⁰** an
 Steif-Hüte von Mark **68⁰⁰** an
 Velour-Hüte von Mark **98⁰⁰** an



Zu obigen niedrigen Preisen kaufe ich nur noch bei!

Herold & Schröder

33 Gr. Steinsstraße 33.

10 Gr. Ulrichsstraße 10.

Schwarzer Krauser prima Qualität.
 Solange Vorrat reicht:
1 Pfund nur 26⁵⁰
 Virginia-Shag feiner goldgelber Schnitt für kurze Pfeife
 100 Gramm **5⁵⁰** 1 Pfund **26⁰⁰**
Leipziger Tabakhaus, Halle
LETAGO G. m. H. Telephone 4751.
 Hauptgeschäft: **Mauerstr. 1** am Frankeplatz 8418
 Triftstraße 5 u. Kohlshütterstr. 1, Eingang Reister.

Stadttheater.
 Freitag, den 7. Oktober, Abg. 7¹⁵, Uhr: 10¹⁵, Uhr:
Rosmersholm von Henrik Ibsen. Sonnabend.
Das Dreimäderlhaus
Thalia-Theater.
 Sonntag, den 9. Oktbr., abends 7¹⁵ Uhr:
Zwangsvergleich.
 Schbank 3303 von Ulrich und Bach.

Max Schultze Moritzwinger 3 8307
 liefert schon heute
gemahlene Zucker 4,20
 neuer Ernte
 markenfrei Pfund
 Kleiner Anzeigen haben im **Klassenkampf** den größten Erfolg

Sommersprossen beseitigt über Nacht
 Taint frei . . . 32,-
 Gallensteine beseitigt ohne Operation „Luzona“ 48,-
 Mitteren, Hautreinigung, Keiten verschwind. über Nacht d. „Bara“ 65,-
Volle Büste erhalten Sie nur durch Bienenwaxer „Lona“ 28,-
 Hautjucken und Krätze verschwinden sofort
 „Pasta Klara“ 28,-
 Zahlreiche Dankschreib. (Zust. 1) Bei Nichterfolg Geld zurück.
 Versand diskret durch Laboratorium.
F. Müller, Heilmittel, Bremen. 1928
 Gr. Kramenstr. 23.
 Sprechst. 9-10 und 6-4 Uhr.

Tafel-Margarine 13⁵⁰ 12⁵⁰
 8506 Pfund
Bratenschmalz, Kunstspeisefett Pfd. **13⁷⁵**
Schweineschmalz, gar. rein. Pfd. **12⁵⁰**
Schweizer Käse 1/4 Pfd. **6⁵⁰**
Limburger 1/4 Pfd. **3⁰⁰** **Edamer** 1/4 Pfd. **6⁵⁰**
Landkäse Stück **1⁵⁰ 1⁵⁰ 55 Pf.**
Griech Pfd. **3⁵⁰** **Mohn, blauer, Pfd.** **8⁵⁰**
Mudeln Pfd. **7⁸⁰** **Makaroni** Pfd. **8⁰⁰**
Kaffee, Irish gebrannt, 1/4 Pfd. **6⁰⁰ 6⁵⁰ 5⁵⁰**
Kakao, Most, Sarotti . . . Pfund 16⁰⁰
Kakao, Berger, 1/4 Pfd. **7.00 7.00 4.80 3⁶⁰**
Schokoladen, Most, Sarotti, in groß. Auswahl.

Altmetalle, Kupfer, Rotguss und Messing
 kauft zu höchsten Tagespreisen.
Metallgiesserei Kröllwitz
 Schuberg 10, 8488

Thaliatheater
 3302 der
Niederdeutschen Bühne, Hamburg
 Freitag, den 7. Oktob., abends 7¹⁵ Uhr:
De Fahrkrog
 von Hermann Bossdorf
 Sonnabend, den 8. Okt., abends 7¹⁵ Uhr:
Mutter Mews
 von Fritz Stavenhagen
 Einführungsvorträge von Otto Schabbel.

Arbeitsmarkt
Mehrere Maurer
 bei höchstem Verdienst, stellt ein
Chemische Fabrik Buckau, Werk Ammendorf.
 86214

Bildschöne Binder,
 riesige Auswahl, sportbillige Preise.
Dauerwäsche-Vertrieb
Kl. Berlin 2.

Wilhelm Blos
 Untere Leipziger Straße 5.

R. M. G.
 Wollen Sie sich elegant und billig kleiden, so kaufen Sie nur **Monats-Garderoben,** das sind wenig getragene und gutbehaltene **Herrn-Magardaroben** aus Ia. Frickenhofen *1200
Niehl, Große Märkerstraße 22, 1.

Mehrere Zimmerleute
 3304 für dauernde Arbeit stellt ein
Baubureau, Lessingstrasse 31.

FACHMANN *1226
 für Weisenstärke-Fabrikation und Wiener Kleber zur Beratung oder auch für dauernde durchaus selbständige Stellung als Betriebsleiter gesucht. Untere Markt größeren Umfanges (Hoch in sehr ruhiger rein deutscher Gegend an der höchsten Ebene). Nur wirkliche Fachleute wollen sich bitte mit genauer Angabe ihrer igr. Schulzeit mit uns in Verbindung setzen. **Kaffaria-Becke, G. m. b. H.,** Fabrik für Stärke, Dextrin u. d. m. Prob. Großereien a. d. E. v. Zettlitz 1350m

Arbeiter!
 Wo deckt Ihr Euren Bedarf an **Büchern und Broschüren?**
 Kauft nur in Euren Unternehmungen:
Beitragbuchhandlung der Produktiv-Gesellschaft, Halle (S.), Kirchensfeldstraße 14.
Volksbuchhandlung, Halle a. d. S., Barz 42/44.
Volksbuchhandlung, Merseburg, Markt 7,
Buchhandlung Frau Heese, Naumburg, Michaelisstraße 82.

Holzpanzertischeln
 - Starkes Federblatt - liefert billigst
Paul Zinke, Gr. Gosenstraße 1, Eing. Ecke Schleifweg
 Wiederverkäufer erhalten Vorauspreise. 1231

Irrigateure Spülapparate
 Watte - Bett-Unterlagen
 Windelhörsen - Gummischläuche
 Sämtl. Bedarfsartikel für Wöchnerinnen
 in grosser Auswahl billigst.
 Ferner: 8499
Baby-Wagen
 zum Wiegen, auch leihweise.
Hugo Nehab
 Nachf.
3 Gr. Ulrichstr. 3
 Marktstraße
 Auf Firma und Hausnummer bitte genau zu achten

Verkauf an Wiederverkäufer findet nicht statt.

Ich schlage jede Konkurrenz!
Billigkeit = Qualität = Auswahl

Emalle Kaffeefaschen 3,65 2,95 Essenträger . 7,85 5,95 Kaffeekannen weiß extragroß . . . 15,85 Wasserkessel neublau u. grau, mit u. ohne Sack 21,85 17,85 Schneidöpfe extragroß, 24 cm . . 16,85 Konsol m. Mass weiß 7,85	Glas Kompottschüsseln Steinmuster . . 90 Pf. Wassergläser . . 1,10 Gläser schöne Muster . 1,25 Butterglöcken . 5,85 Bierbecher m. Kante 2,95 Wassergläser mit Mattband . . 6,85	Steingut Teller tief u. flach Stck. 1,95 Wasserkügel, elfenbein 6,85 Küchengeräthnisse Glasstein 22 teils 5. mit Schreit . . . 89,50 Salz- u. Mehl-Mesten St. 3,95 Wassbecke groß, bunte Kante u. elfenbein 9,85 Waschgeräthnisse 5 teilig, mit bunter Kante 39,85	Echt Porzellan Schalen-Tassen m. Unterlass, 28 cm, innen u. außen weiß 18,45 Teller . . . 1,95 1,45 Tassen m. Unterlass, Rosendekor . . . 4,50 Kaffeefervice, Steil, mit Goldrand . . 16,50 Teller, flach, gerippt 4,85 Kaffeefervice, sechs Personen, 2 teilig, mit bunter Kante . 105,50	Emalle Emalle-Eimer, 28 cm, innen u. außen weiß 18,45 Kartoffeldämpfer 22,85 21,85 Bratpfannen, lg. 7,95 6,95 Durchschläge mit Gasboden . 8,65 7,95 Wannen, rd. u. oval 29,85 Teigschüssel, tief, m. Klapphenkel 23,85 21,85
--	--	---	---	--

Schneidkürsten **35** Pf. 4 teilig, Stock nur 35 Pf.
 Aluminium-Kaffeelöffel **60** Pf. 4 teilig, Stock nur 60 Pf.
 Schrubber **85** Pf. 5 teilig, Stock nur 85 Pf.
 Aluminium-Aluminium-Esslöffel **90** Pf. 4 teilig, Stock nur 90 Pf.
 Steinweg 45
 Reilstraße 1
Sobel
 Ammendorf, Bahnhofsstr. 3
 Brotdüchsen **29⁸⁵**
 Tonschüsseln **3⁵⁰**
 extragroß . . .
 Bündelöpfe **3⁹⁵**
 Satz = 5 Stück
 ff. lackiert . . .

Größe Ulrichsstraße 9,
 Mengennabgabe bleibt vorbehalten.